

Eine Krise hat in der zünftigen Wissenschaft mit ihren nicht endenwollenden Widersprüchen schon immer bestanden, wenn auch von einer Untergangsstimmung nicht gesprochen werden konnte; dazu steht sie zu sehr außerhalb des Aktionsbereiches der Realitätenwelt und ihre Verfechter sind ängstlich bemüht, sie damit nicht in Berührung kommen zu lassen. Tauchen wir aber unerbittlich in diesen harten Raum der Wirklichkeit, so wird sich rasch zeigen, was sie kann und was sie ist, ein blutleeres, wirklichkeitsscheues Phanton ohne jeden realen Erkenntniswert. Es war daher Hauptaufgabe des Verfassers, den Grundregeln der Wirklichkeit nachzugehen, ihre Gesetzmäßigkeiten aufzudecken und sie zum Forschungs- und Erkenntnisgebiet wissenschaftlicher Geltung zu erheben. — Die überraschende Fülle der aufsteigenden Probleme, das aufsprießende Neuland in seiner Vielgestaltigkeit lassen es denkbar erscheinen, wie es nur möglich war, einer Weltanschauung, einer Wissenschaft zu huldigen, die seit Platon und Aristoteles kaum Grundsätzliches dazu getan hat, ewig in unwirklichen, weltfremden Abstraktionen wandelt, an die primitivsten Vorgänge der Wirklichkeit kaum herangekommen ist. Inmitten einer Welt der vollendeten Technik, des schaffenden, rauschenden Lebens echterer Wirklichkeit, ist es beschämend eine Insel zu finden, die nicht hört, die nicht sieht, die schläft, den Traum der Vergangenheit. Es ist die höchste Zeit, daß wir diesem Milieu niedrigster metaphysisch-spekulativer Geisteshaltung uns entwinden und frei machen, und dazu verhilft uns leicht das soeben erschienene Werk:

„Göhler, Wissenschaft, ihr unabwendbarer Verfall und ihre wahre seinsbedingte Erkenntniswelt“, mit Textzeichnungen, solid kart., nur RM 6.—, Gr.-8°, 185 Seiten Umfang.

Eine Neuerscheinung höchster Aktualität, Tragweite und Gestaltungskraft, die jeden Wissenschaftler, Philosophen, Physiker, Biologen, jeden Intellektuellen, ganz besonders angeht!

Leipzig, 13. März 1937

Otto Hillmann, Verlag

Stellengesuche ferner:

Erfahrener Buchhändler

mit abgeschlossener juristischer Ausbildung — **Assessor, Dr. jur. e. l.** — sucht ausbaufähige Stellung in buchhändlerischem Großunternehmen. Angebote unt. Nr. 707 durch die Expedition des Börsenblattes.

Junger Gehilfe

größ. Auslieferung vorstehend, wünscht sich zum 1. 5. oder später zu verändern. Möglichst Leipziger Verlag.

Angebote unter Nr. 711 d. d. Expedition des Börsenblattes.

Wir suchen für unseren Lehrling, der soeben die Gehilfenprüfung bestanden hat, eine Anfangsstellung als Gehilfe im Sortiment.

Nach Besuch der höheren Schule bis Obersekunda und des Fachkursus der Dtschn. Buchhändler-Lehranstalt in Leipzig hat dieser in unserer Buchhandlung eine gründliche Ausbildung in allen praktischen Arbeiten erhalten und hat stets reges Interesse für alle Erscheinungen auf dem Büchermarkt gezeigt, das ihm bei der Bedienung einer anspruchsvollen Kundschaft sehr zufließen kam.

(Stenographie- u. Schreibmaschine-Kenntnisse ebenfalls vorhanden.)

Angebote an

**Buchhandlung
Oskar Bonde R.-G.,
Altenburg/Thür.**

Für meine Tochter, 14 Jahre, Volksschule besucht, sehr gute Zensuren,

Lehrstelle

als

Buchhändlerin

in Leipziger Sortiment oder Verlag gesucht.

Angebote erbeten an

E. Merkel

Leipzig C 1, Braustr. 5

Vermischte Anzeigen

Um die Hinterlassenschaft meines am 2. Januar 1937 verstorbenen Mannes **Magnus Will**, Hohenkrug-Buchholz, zu ordnen, bitte ich die Verleger, mir über etwa noch vorhandene Forderungen einen spezifizierten Kontoauszug umgehend zukommen zu lassen.

Frau Magnus Will

Hohenkrug-Buchholz,
den 10. März 1937

Gr. Alt-Villa in Leipzig

(Buchhändlerlage), in gutem baulichen Zustand, mit gr. Garten, Terrasse und Garagen umständehalber zu verkaufen.

Evtl. auch nur Hochparterre als

Büro- oder Wohnräume

zu vermieten. — Näheres unter N. F. 455 „Sachsenland“, Leipzig, Universitätsstr. 4.

Laden für medizin. Fachbuchhandlung

geeignet, ev. mit Wohnung
zum 1. 10. 37 oder früher

Berlin NW 7, Karlstraße 14
zu vermieten.

Näheres durch **Gebr. Wichmann m. b. H.**
Berlin NW 7, Karlstraße 13. Fernruf 425541

Fr. Foerster

Kommissionsbhdng. Gegr. 1868

Max Busch (Inhaber: Julius Kössling)

Grossobuchhandlung **Leipzig**, Frommannstr. 4. Gegr. 1889

Trockene Auslieferungsläger. Zeitgemäße, für Sortimenter kombinierte Provisionsätze. Kulante und prompte Bedienung. Günstiger Zeitschriftenbezug. Anfänger finden tatkräftige Unterstützung.

Referenzen zu
Diensten.

Verleger, Achtung!

Handelschule sucht neuzeitliches Lehrbuch für Volkswirtschaftslehre. Entspr. Angebote, mögl. mit Buch, erbittet schnellstens Buch. **Höfner, Glauchau i. Sa.**

Bücherbestände

einer Buchhandlung mit Leihbücherei wegen Geschäftsaufgabe möglichst en bloc zu verkaufen. Angebote unter # 692 durch die Expedition des Börsenblattes.

Die Bibliothek des Börsenvereins

in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zusendung aller neuen Antiquariats- und Verlagskataloge